

2. FEBRUAR 2019

Für ein Ende aller Militärtransporte und Waffenlieferungen über Bremerhaven!

Bis März werden wieder US-Panzer und anderes militärisches Gerät über Bremerhaven verschifft. Diesmal von Europa zurück nach USA. Im Gegenzug werden zeitgleich noch umfangreichere US-Militärtransporte für die weiteren NATO-Manöver an den Grenzen Russlands über Antwerpen herangeführt. Quer durch Deutschland rollen wieder Panzer auf Schienen und Straßen nach Osten.

Günter Matthiessen, Stadtverordneter der LINKEN, erklärt dazu: *"Die Tatsache, dass die neuen US-Truppenverlegungen nach Europa diesmal nicht über Bremerhaven abgewickelt werden, kann uns keineswegs beruhigen. Ein Ende des NATO-Säbelrasselns an der russischen Grenze ist nicht absehbar, die Manöver gehen sogar mit noch mehr Truppen und militärischem Gerät weiter. Dies ist angesichts der weltpolitischen Lage eine falsche und gefährliche Entwicklung. Wir erneuern unsere Forderung nach einem Stopp der Manöver und dem Beginn einer neuen Entspannungspolitik. Unsere Hafenstadt sollte vorangehen und ein Zeichen setzen, indem sie sich mit Nachdruck für ein Ende von Militärtransporten und Waffenhandel über die Häfen im Bundesland Bremen einsetzt."*

[zurück zu: Detail](#)

QUELLE: [HTTP://WWW.DIELINKE-BREMERHAVEN.DE/POLITIK/AKTUELLES/DETAIL/ARTIKEL/FUER-EIN-ENDE-ALLER-MILITAERTRANSPORTE-UND-WAFFENLIEFERUNGEN-UEBER-BREMERHAVEN/](http://www.dielinke-bremerhaven.de/politik/aktuelles/detail/artikel/fuer-ein-ende-aller-militaertransporte-und-waffenlieferungen-ueber-bremerhaven/)